

In seine Hand geschrieben

Text: Marion Schäl

Strophen

$\text{♩} = 112$

1. Je - de Trä - ne, die ich wei -
2. Je - des Zim - mer mei - nes Le
3. Ja, ich weiß in al - len S

1. — Je - de Seh -
2. — das er - f -
3. — Je - der

1. — ich ge - he, — durch - lei - det er mit mir
2. — die noch im - mer in mei - ner See - le brennt,
— die - ser Er - de liebt je - mals so wie er

1. — und er trägt an mei - ner Last und mei - nem Schmerz.
— wird er hei - len, denn mein Gott ver - gisst mich nicht.
— und ich spür, dass ich bei ihm ge - trös - tet bin.

Refrain

Mein Na-me steht in sei - ner Hand ge - schrie - ben und

nichts und nie - mand löscht ihn aus. In sei - ner Hand bin ich be - wahrt ge

blie - ben und kei - ne Macht, kei - ne Macht reißt mich he - raus.

(Schluss)

© 2001 Gerth Medien Musikverlag, Asslar